



Tourismus- und Lebensraumkonzept: Workshop im Lenkungsausschuss

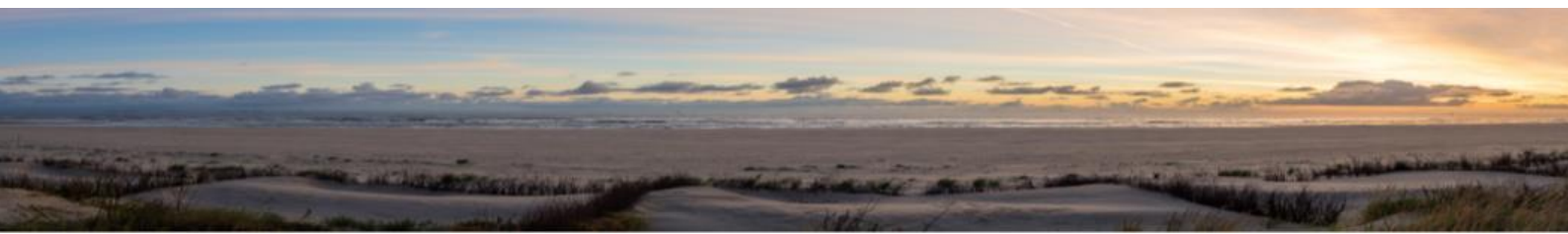
Die Erarbeitung des Tourismus- und Lebensraumkonzeptes auf Wangerooge läuft auf Hochtouren. Die Online-Befragung, an der sich Zweitwohnungsbesitzer*innen, Insulaner*innen, Gäste und explizit auch Schüler*innen sowie Saisonbeschäftigte der Insel beteiligen konnten, wurde vor kurzem abgeschlossen. Insgesamt haben 1.484 Personen an der Befragung teilgenommen. Die Ergebnisse werden gewichtet je nach Zielgruppe ausgewertet und erste Erkenntnisse vorgestellt.

Am 22. Mai hat der Lenkungsausschuss bestehend aus zahlreichen Vertretern aus Einzelhandel, Gastronomie, Rat, Verwaltung, ehemaliger Bürgerinitiative, Kirchen, Schule und KITA sowie Handwerk, Vereinen und einigen mehr einen Workshop abgehalten, bei dem es um die Vision und Mission des touristischen Teils des Tourismus- und Lebensraumkonzeptes ging. Vier Stunden lang wurde über Zielgruppen, Marketingmöglichkeiten, aber auch vor allem die Insel und ihre Vor- und Nachteile als Tourismusdestination gesprochen. „Vielfach sehen wir uns mit unserer Insel viel kritischer, als es die Gäste tun“, zieht Ulrike Kappler, Geschäftsführerin des Verkehrsvereins Wangerooge, das Fazit aus den ersten Erkenntnissen der Online-Befragung, die vorgestellt worden sind. „Natur, Ruhe und Entschleunigung sind weiterhin die Hauptgründe für einen Urlaub auf Wangerooge. Diese Potenziale müssen wir nutzen und ausbauen, denn der Tourismus sichert und verbessert schlussendlich auch unsere Lebensqualität auf der Insel“, so Kappler weiter.

„Neben der Entwicklung von Marketingstrategien ist eigentlich viel wichtiger, dass auch das touristische Angebot zu dem passt, was wir versprechen und dass es vor allem auch zu uns passt“, so Rieka Beewen, Kurdirektorin Wangerooge.

Basierend auf den zahlreichen Analysen, den ersten Workshops auf der Insel und der Befragung wurden erste Kernaussagen reflektiert, die später zur Vision aber auch zur Mission der Insel Wangerooge als Tourismusstandort gehören könnten. Eine breite Einigkeit konnte in vielen Punkten im Lenkungsausschuss erzielt werden und nun sollen wieder alle Insulanerinnen und Insulaner die Möglichkeit bekommen, sich bei diesem Thema einzubringen. Am 14. und 15. Juni finden eine Zukunftswerkstatt und erneut Themen-Workshops auf der Insel statt, die zahlreiche Beteiligungsmöglichkeiten bieten. Bevor Deutschland am Abend des 14. Junis gegen Schottland spielt, haben also Insulanerinnen und Insulaner die Möglichkeit zwischen 16.00 Uhr und 20.00 Uhr am Tourismus- und Lebensraumkonzept mitzuarbeiten. Auch für die Workshops am Samstag wird es wieder Möglichkeiten zur Anmeldung geben.

Die Zukunftswerkstatt und die Workshops werden noch in einem weiteren digitalen Termin zwischen Lenkungsausschuss und den beauftragten Firmen Project M und Saint Elmo`s Tourism vorbereitet. Alle Informationen zum Veranstaltungsort und den Möglichkeiten zur Anmeldung folgen zeitnah.



2.932 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
39 Zeilen (inkl. Überschrift)

Stabstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kurverwaltung Wangerooge
marketing@wangerooge.de
Telefon 0 44 69 – 9 90

